

Pfarnachrichten vom 18.10.-24.10.2026

L1: Jes 45, 1.4-6
L2: Thess 1, 1-5b
Ev: Mt 22, 15-21

29. Sonntag im Jahreskreis

Aus dem Evangelium nach Matthäus:

In jener Zeit kamen die Pharisäer zusammen und beschlossen, Jesus mit einer Frage eine Falle zu stellen. Sie veranlassten ihre Jünger, zusammen mit den Anhängern des Herodes zu ihm zu gehen und zu sagen: Meister, wir wissen, dass du die Wahrheit sagst und wahrhaftig den Weg Gottes lehrst und auf niemanden Rücksicht nimmst, denn du siehst nicht auf die Person. Sag uns also: Was meinst du? Ist es erlaubt, dem Kaiser Steuer zu zahlen, oder nicht? Jesus aber erkannte ihre böse Absicht und sagte: Ihr Heuchler, warum versucht ihr mich? Zeigt mir die Münze, mit der ihr eure Steuern bezahlt! Da hielten sie ihm einen Denár hin. Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie antworteten ihm: Des Kaisers. Darauf sagte er zu ihnen: So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört!

Foto: Michael Tillmann



Im Streit um die Steuern zeichnet der Evangelist Matthäus Jesus als einen humorvollen, mit großer Spontaneität ausgestatteten Lehrer von Gottes Wort und Gebot. Dabei geht es Jesus nicht um Kritik an der weltlichen Macht oder am Geld. Es gilt aber: Der letzte Maßstab für ein gelingendes Leben ist Gott. Wer auf Macht oder Geld setzt und sein Leben derart orientiert, der läuft in eine Einbahnstraße. Und da gilt: Vorwärts geht es nicht, Umkehr ist immer möglich.

Gottesdienste

Samstag, 17.10.2026

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion in
St. Antonius

Sonntag, 18.10.2026

11.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius** -
(Verst. Fam. Brokemper; Manfred Wolters;
Jahresgedenken f. Josef Feller, Agnes Feller, Heinz
Püthe; Ursula Glinka; Rainer Konitzer; Paula
Pfefferkorn)

12.15 Uhr Tauffeier für Lukas Sieber in
St. Bonifatius

Montag, 19.10.2026

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in **St. Bonifatius**

Dienstag, 20.10.2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Antonius**
(Rainer Konitzer)

Donnerstag, 22.10.2026

15.45 Uhr Rosenkranzgebet in **St. Bonifatius**
19.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Antonius**

Freitag, 23.10.2026

18.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius**

Samstag, 24.10.2026

18.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius** !
(Leb. u. Verst. Fam. Hans u. Gertrud Feller; Peter,
Martha u. Konrad Matyssek; Agens u. Josef Mazur)

Weltmissionssonntag, 25.10.2026

11.00 Uhr Hubertusmesse in **St. Antonius** –
Musikalische Gestaltung: Üfter Jagdhornbläser
(Laurenz Döink, Leb. u. Verst. der Familien Döink
u. Büsken)

-anschließend Begegnungs-Cafè

Montag, 26.10.2026

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in **St. Bonifatius**

Kollekte

Die Kollekte ist an diesem Wochenende für die
Aufgaben in unserer Pfarrei bestimmt. Am nächsten
Wochenende kollektieren wir für die
WELTMISSION.

Möglichkeit zum persönlichen Gebet:

Der Gebetsraum in St. Bonifatius ist
Mo., Mi., Fr. von 9-11.30 Uhr und
Do., von 15-18 Uhr geöffnet.

Die Antoniuskirche ist für ein stilles Gebet wie
folgt geöffnet:

Mo., Di., Do. u. Fr.: 09.00-17.30 Uhr

Sa. u. So.: 10.30 – 17.30 Uhr

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Foto: pixabay

*Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und
wünschen Ihnen einen schönen Tag.*

Beerdigungen

In der vergangenen Woche wurde beerdigt:

Frau Ursula Glinka 81 Jahre

Der Herr schenke Ihr die ewige Ruhe.

Gottesdienstordnung Winterzeit

Ab dem 24./25. Oktober gilt an den
Wochenenden die Gottesdienstordnung
für die Winterzeit:

St. Antonius:

Sonntag – 11 Uhr Eucharistiefeier

St. Bonifatius:

Samstag – 18 Uhr Vorabendmesse

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie
bitte den Pfarrnachrichten.

Kolping

Die Kolpingsfamilie lädt ein zum **Rückblick** auf die **Jahresfahrt 2026** am Sonntag, 18.10., um 15.00 Uhr ins Pfarrheim St. Antonius.

Zum Spielenachmittag lädt die Kolpingsfamilie ein am Mittwoch, 21.10., um 15 Uhr ins Pfarrheim St. Antonius. Das diesjährige **Kolping-Quizturnier** findet statt am Sonntag, 25.10., in Altendorf-Ulfkotte.

Oktoberfest des Spielmannszuges

Der Spielmannszug lädt ein zum Oktoberfest am Samstagabend, 24.10., ins Pfarrheim St. Antonius.

Lichter-Rosenkranz

Die Frauen der kfd laden herzlich ein zum Beten des Lichterrosenkranzes am Donnerstag, 29.10., um 16.00 Uhr, ins Pfarrheim St. Antonius. Eine telefonische Voranmeldung unter Tel-Nr.: 61807 (Frau Boers) ist erforderlich.

Artikel für Weihnachtspfarrbrief erbeten

Das Öffentlichkeits-Team würde sich über Beiträge aller Gruppierungen für die Ausgabe des diesjährigen Weihnachts-Pfarrbriefes freuen. Bis Ende Oktober haben Sie die Möglichkeit über die Pfarrbüros Artikel über Rückblicke, Ausblicke oder Informationen Ihrer Gruppierung einzureichen. Die Beiträge können per E-Mail, in gedruckter oder handschriftlicher Form eingereicht werden.



Einladung zur Hubertusmesse in St. Antonius

Liebe Gemeinde, liebe Freunde der Jagdmusik, wir laden Sie herzlich zur diesjährigen Hubertusmesse am Sonntag, **25. Oktober um 11.00 Uhr** in die St. Antoniuskirche ein, die von den Üfter Jagdhornbläsern musikalisch gestaltet wird. Erleben Sie eine feierliche Messe mit traditionellen Jagdhornklängen und lassen Sie sich von

der besonderen Atmosphäre verzaubern. Wir freuen uns auf ihr Kommen! Wenn sich Jäger und Nichtjäger in der Kirche versammeln, um eine Hubertusmesse zu feiern, dann ehren sie einen Mann, der von der Kirche als Symbolfigur und Beschützer der Natur herausgestellt wurde und gleichzeitig der Schutzpatron der Jäger ist. Der Ursprung der Messe liegt in der Legende aus dem 8. Jahrhundert. Die Überlieferung erzählt, dass Hubertus einst ein zügelloser Jäger war, dem beim

Jagen ein Hirsch mit einem leuchtenden Kruzifix im Geweih erschien. Aus dem Hubertus wurde ein Heger und Bewahrer der Natur, der fortan die Wildtiere als Geschöpfe Gottes achtete. Weiter ist über Hubertus bekannt, dass er etwa um 705 Bischof von Lüttich war. Bereits im 10. Jahrhundert wurde er von den Jägern als Schutzpatron verehrt. Die Botschaft der Hubertusmesse ist einfach und aktueller denn je. Sie mahnt die Menschen heute, Einkehr zu halten, das eigene Streben nach Macht, Genuss, Erfolg und Reichtum zu überdenken. Sie bietet die Möglichkeit, ähnlich wie Hubertus es tat, mehr Bewusstsein für die Umwelt und die Natur zu entwickeln und sich für den Artenschutz einzusetzen, um so die Vielfalt der Natur auch für die Zukunft zu erhalten.

Bei allen Anfeindungen und Verleumdungen, denen Jagd und Jäger heute ausgesetzt sind, sollte es zu denken geben, dass sie mit Hubertus einen Schutzheiligen gewählt haben, der das Übermaß als seine Sünde erkannt hatte. Einen solchen Schutzheiligen brauchen heute nicht nur die Jäger – unsere ganze moderne Zivilisation braucht einen St. Hubertus, wenn wir nicht an unserem eigenen Übermaß zugrunde gehen wollen!

Die Üfter Jagdhornbläser

Krippen-Team sucht Grün und Gehölze



Wer in seinem Garten evtl. noch eine Herbst-Winter-Aktion mit Baumschnitt- oder Sägearbeiten plant und dabei noch schön

gewachsene immergrüne Gehölze ausquartieren oder beschneiden möchte, kann sich gern beim Krippen-Team St. Antonius melden, welches schon jetzt Ausschau hält nach geeigneten Pflanzen und Zweigen für den Krippenaufbau in St. Antonius. Vielleicht dürfen ausgesuchte Exemplare dann noch bis zum Advent wachsen, bis das Krippen-Team sie schneiden darf und abholen kommt. Ansprechpartner: Uwe Haase, Tel.: 63844 und Hubert Mümken: Tel.: 63821



Aufruf der deutschen Bischöfe zum Sonntag der Weltmission 2026

Liebe Schwestern und Brüder, „Sei mutig und stark“ – dieses Wort aus dem Buch Josua (1,6) steht über dem Sonntag der Weltmission 2026. Es lenkt unseren Blick

nach Madagaskar, wo viele Menschen jeden Tag mutig und stark um das Nötigste ringen müssen: um Nahrung, um medizinische Hilfe, um Bildung für die Kinder. Die Kirche in Madagaskar unterstützt sie dabei. Besonders in den ländlichen Gebieten ist sie oft die einzige Institution, die soziale und medizinische Dienste oder Bildungsmöglichkeiten anbietet. Sie ermutigt die Menschen auch, selbst für eine bessere Zukunft ihres Landes zu kämpfen. Zugleich stärkt sie die Christen in ihrem Glauben. Seit 100 Jahren erinnert uns der Sonntag der Weltmission daran, dass wir Christinnen und Christen weltweit zusammengehören. Das Hilfswerk Missio ist dieser globalen Solidarität verpflichtet. Bitte unterstützen Sie die wichtige Arbeit von Missio und seinen Projektpartnern. Helfen Sie mit, dass sich die Kirche in Madagaskar und in anderen Ländern dieser Welt für die Armen und Benachteiligten engagieren kann

„Austausch im Cafe Herbstzeit“



Die Pfarrcaritas St. Antonius und Bonifatius lädt am Sonntag, 08.11.2026 um 15.00 Uhr ins Pfarrheim St. Bonifatius zu einem

herbstlichen Kaffeetrinken ein. Alle, die gerne in Gemeinschaft einen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen und guten Gesprächen verbringen möchten, sind herzlich eingeladen. Anmeldungen nehmen die Pfarrbüros gerne entgegen.

St. Antonius
Tel.: 02362/62425
Mo., Di., Fr.: 9 – 11.30 Uhr, Do.: 14.30 – 17.30 Uhr
puethe@bistum-muenster.de



Herzliche Einladung ¶

zum ökumenischen Gottesdienst... ¶

und zum anschließenden...
gemütlichen Beisammensein ¶

am Samstag, 7.11.26 um 18.00 Uhr...
in der Bonifatiuskirche ¶



Gemeinsam wollen wir die dunkle Zeit ein-
wenig erhellen und auf den schauen, der
Licht für uns ist. ¶

Wir freuen uns auf weitere Begegnung bei
Kerzenschein, einem warmen Getränk und
Knabberereien im Anschluss an den
Gottesdienst. ¶

St. Bonifatius
Tel.: 02362/6771120
Mo., Mi., Fr.: 9 – 11.30 Uhr, Do.: 15.00 – 18.00 Uhr
stantoniusbonifatius-holsterhausen@bistum-muenster.de